



VEREIN FÜR GESCHICHTE
UND LANDESKUNDE
BAD HOMBURG V.D. HÖHE E.V.



Vortrag und Buchpräsentation

Mittwoch, 5. Juli 2023, 19 Uhr

**Villa Wertheimber,
Tannenwaldallee 50, Bad Homburg v. d. Höhe**

Die Kurstadt in der Literatur

Die Kurstadt als urbanes Phänomen

Umtrunk und Musik

Die Kurstadt in der Literatur

Vortrag von Prof. Dr. Wynfrid Kriegleder, Wien



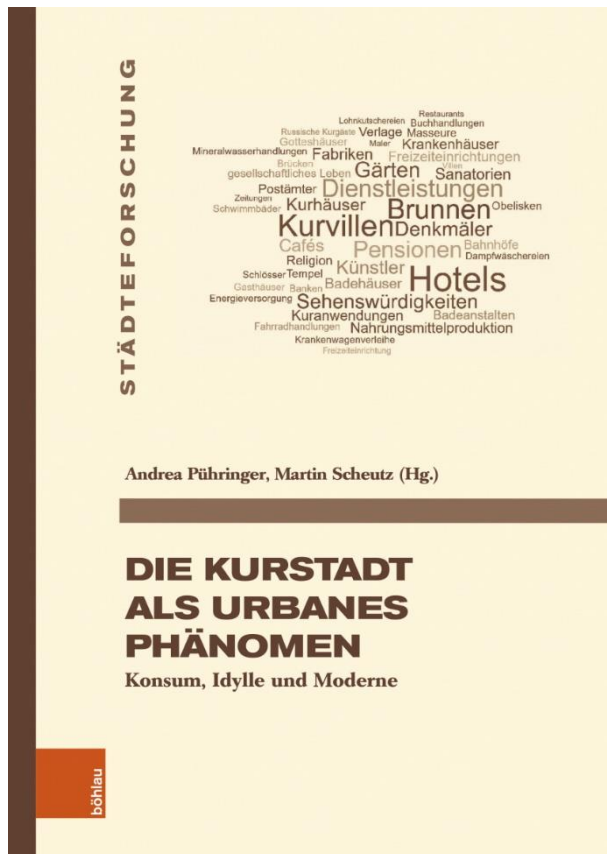
Die Kurstadt ist ein Phänomen, das nicht nur Historiker und Geographen interessiert, sondern auch Literaturwissenschaftler. Denn die Kurstadt bot immer schon Schriftstellern und Schriftstellerinnen einen idealen Schauplatz, um viele einander eigentlich fremde Menschen vorübergehend auf relativ engem Raum interagieren zu lassen. Die Kurstadtromane und -erzählungen erkunden, was sich aus diesen Konstellationen ergeben konnte.

Der Vortrag wird eine ausgewählte Anzahl solcher Texte vorstellen, von Carl Spindlers *Der Teufel im Bade. Aufzeichnungen eines Kurgastes in Homburg* (1852) bis zu David Schalkos *Bad Regina* (2020). Dazwischen werden auch einige bekanntere Romane näher besprochen: Theodor Fontanes *Effi Briest* (1894–96), Ford Madox Fords *The Good Soldier* (1915), Dostojewskijs *Der Spieler* (1867) und Guy de Maupassants *Mont-Oriol* (1887).

All diese Romane verraten überdies, welche Vorstellungen die jeweiligen Zeitgenossen mit dem Phänomen der Kurstadt verbanden. Eine Geschichte der Kurstadtromane ist daher auch ein Beitrag zu einer Kulturgeschichte der Kurstadt schlechthin.

Wynfrid Kriegleder, geb. 1958, a. o. Univ.-Prof. am Institut für Germanistik der Universität Wien. Promotion in Wien 1985, Habilitation ebd. 1997. Lehr- und Forschungstätigkeit am Berea College (Kentucky, USA), der Duke University, der Yale University, der University of Kansas. Forschungsschwerpunkte: Deutsche und österreichische Literatur des 18. und 19. Jahrhunderts, literarische Wechselbeziehungen zwischen dem US-amerikanischen und dem deutschsprachigen Raum. Mitglied der Kommission „The North Atlantic Triangle. Social and cultural exchange between Europe, the USA and Canada“ und des Schubert Research Center der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.

Die Kurstadt als urbanes Phänomen. Konsum, Idylle und Moderne.



Kurstädte standen lange im Schatten der Stadtgeschichtsforschung: zu klein, zu idyllisch und in ihrer Bedeutsamkeit oszillierend. Eine vergleichende Perspektive auf Kurstädte enthüllt rasch, dass sie äußerst vielschichtige, ja sogar widersprüchliche Orte des entstehenden Tourismus waren. Kurstädte siedelten sich im Spannungsfeld von ländlicher Idylle und städtischer Moderne bzw. von Entsagung und Überfluss an: Kneippkuren standen neben rauschenden Theaterabenden, reiche Industrielle neben Armenbadbesuchern. Dieser Stadttypus galt als Experimentierfeld der urbanen Moderne, wo man bald zentralisierte Schlachthöfe, Fotografen und Telegrafanten antraf. Kurstädte waren auch Orte der politischen Auseinandersetzung, des entstehenden Rassismus und der Fremdenfeindlichkeit.

Der Sammelband enthält 15 Beiträge einer 2021 veranstalteten Tagung des Instituts für vergleichende Städtegeschichte in Münster.

(Bad) Homburg und die anderen Taunusbäder spielen darin eine wichtige Rolle als Beispiel- und Referenzobjekte im Vergleich zu anderen Kurstädten in Mitteleuropa.

Die Kurstadt als urbanes Phänomen. Konsum, Idylle und Moderne.

Hrsg. v. Andrea Pühringer und Martin Scheutz,
Wien/Köln 2023,

509 S., zahlreiche Abb., ISBN 978-3-412-52588-0.



VEREIN FÜR GESCHICHTE
UND LANDESKUNDE
BAD HOMBURG V.D. HÖHE E.V.



STADTARCHIV
VILLA WERTHEIMBER
BAD HOMBURG

Im Anschluss laden wir zu einem Umtrunk ein.

*Musikalische Umrahmung:
Kurensemble Bad Homburg*

*Am Büchertisch von F. Supp's Buchhandlung kann die
Publikation „Die Kurstadt als urbanes Phänomen“
käuflich erworben werden (50,- €).*



KUR UND KONGRESS
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

Verein für Geschichte und Landeskunde
Bad Homburg v. d. Höhe e. V.
c/o Hochtaunuskreis, Fb. Kultur
Ludwig-Erhard-Anlage 1–5
61352 Bad Homburg v. d. Höhe
vorstand@geschichtsverein-hg.de
www.geschichtsverein-hg.de
www.facebook.de/VGLBadHomburg

Stadtarchiv Bad Homburg v. d. Höhe
Villa Wertheimber
Tannenwaldallee 50
61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Tel. 06172/100-4140
stadtarchiv@bad-homburg.de
www.bad-homburg.de
www.facebook.de/Stadtarchivbadhomburg